

Länderspielpremiere fürs Auer Stadion

Aue vor 25 Jahren. Am 10. Oktober 1984 empfängt die DDR-Fußballnationalmannschaft die von Algerien, es ist das erste offizielle Länderspiel im Otto-Grotewohl-Stadion. Vor 8.000 Zuschauern gewinnen die Gastgeber mit 5:2. In der zweiten Halbzeit steht der Auer Jörg „Flocke“ Weißflog, heute Torwarttrainer beim FC Erzgebirge, im Kasten. „Organisatoren schafften beste Bedingungen für Spieler und Zuschauer“, schreibt die „Freie Presse“ am 9. Oktober 1984. „Über 5.000 Karten für das erste Länder-

spiel wurden bisher im Vorverkauf abgesetzt“, informiert dort Sektionsleiter Richard Velek. In den letzten Wochen seien viele ehrenamtliche Funktionäre und Helfer sowie das Kollektiv der Betriebshandwerker (mit dem heutigen FCE-Mannschaftsleiter Bernd „Zimbo“ Zimmermann, wie ein Foto in der Zeitung zeigt) im Stadion mit großem Engagement tätig, damit die Nationalteams beste Bedingungen vorfinden. DDR-Auswahltrainer Bernd Stange lobt nach dem Spiel das stimmungsvolle Publikum. (Burg)

**FUSSBALL-
LÄNDERSPIEL**

DDR–Algerien



Der 25jährige René Müller vom 1. FC Lok Leipzig ist zwar mit 1,79 m der Kleinste unserer besten Torsteher, hat sich aber mit Zuverlässigkeit, Reaktionsvermögen, Sprungkraft den Platz 1 erobert.

**Mittwoch, 10. Oktober 1984,
14.30 Uhr**

AUE, Otto-Grotewohl-Stadion

Programm: 0,50 M

Programm zum Länderspiel in Aue vom 10. Oktober 1984.